

Der Warenmarkt.**Getreidemarkt.**

Wien, 11. Mai. (Orig.-Ber.) In den letzten Monaten vor der neuen Kampagne ist das Geschäft immer sehr gering, heuer aber naturgemäß noch mehr eingeengt. In Budapest kamen lediglich einige kleine Partien von Lupinen und von einzelnen Futterartikeln zu vollen Preisen zum Umfaze. In Berlin tendiert Geradella fest. Von Amerika werden weitere Kurssteigerungen gemeldet.

Butter.

Wien, 11. Mai. (Orig.-Ber.) Bei der Knappheit an allen Fettstoffen ist die Nachfrage nach Butter neuerdings sehr stark gestiegen. Die von der Oesterreichischen Zentraleinkaufsgesellschaft zugeteilte Menge, wenn auch in gleichem Ausmaß wie bisher, konnte den Anforderungen nur zum geringsten Teil entsprechen, da inländisches Produkt sehr wenig und äußerst selten zu haben ist. Die Milchproduktion ist derzeit sehr klein und die Milch wird fast zur Gänze in natura aufgebraucht. Die Stimmung ist daher außerordentlich fest und die Preise für heimische Butter sind unregelmäßig und nach oben gerichtet. Ausländische Butter wurde zum ermäßigten Preise von 1110 K. bis 1140 K. je nach der gekauften Menge weiter abgegeben. Vorkommende inländische Ware notierte je nach Qualität zwischen 1200 K. bis 1400 K., alles per 100 Kilogramm netto en gros erste Kosten ab Wien.

Zentralfischmarkt.

Wien, 11. Mai. (Orig.-Ber.) Die Gesamtzufuhr in dieser Woche belief sich auf 18,810 Kilogramm diverser Fischgattungen, worunter sich 8090 Kilogramm Süßwasser- und 10,820 Kilogramm Seefische befanden. Im Vergleich zur Vorwoche war eine Minderzufuhr von 7570 Kilogramm zu konstatieren. Kurzfische langten um 10,240 Kilogramm weniger ein. Es erzielten Süßwasserfische: 92 Kilogramm ungarische Hechte K. 6.— bis K. 6.60, 1700 Kilogramm Karaschen K. 5.— bis K. 5.80, 3760 Kilogramm ungarische Karpfen K. 6.— bis K. 6.60, 855 Kilogramm böhmische Karpfen K. 5.— bis K. 5.40, 780 Kilogramm Schille K. 12.— bis K. 16.—, 800 Kilogramm Weißfische K. 2.20 bis K. 2.80, 100 Kilogramm Jogsch K. 15.— bis K. 18.—. Seefische: 3350 Kilogramm Kabeljau K. 5.80, 3900 Kilogramm Schellfische K. 3.—, 150 Kilogramm Seezunge (Sol) K. 16.— und 100 Kilogramm Steinbutt K. 16.—. Auf dem Zentralfischmarkt nur en gros: 2320 Kilogramm Stockfische K. 3.20, 100 Kilogramm Schellfische K. 2.70 und 1500 Kilogramm Kabeljau K. 4.—, alles pro Kilogramm.

Rudolfsheimer Zentralmarkt.

Wien, 11. Mai. (Orig.-Ber.) Vom 9. bis 11. d. wurden auf den Markt gebracht: 25 Wagen Gemüse, 7000 Kilogramm Speiserüben, 1200 Kilogramm Gemeindefauerkraut, 56 Faß Bowidl und 97 Kisten Eier. In Ermanglung von Kartoffeln war die Nachfrage nach den als Ersatz in Betracht kommenden Artikeln eine lebhaftere.

Heu- und Strohmarkt.

Wien, 11. Mai. (Orig.-Ber.) Die dieswöchentlichen Zufuhren beliefen sich auf 4 Fuhren Stroh. Der Markt war belanglos. Man verkaufte: Rüttstroh K. 17.50 pro Meterzentner.